

Ressort: Politik

CSU fürchtet Fehlanreize bei Reform der Asylbewerberleistungen

Berlin, 28.03.2019, 07:32 Uhr

GDN - Die CSU warnt angesichts der Pläne von Bundesarbeitsminister Hubertus Heil (SPD) zur Reform der Leistungen für Asylbewerber vor Fehlanreizen. "Wir werden uns diesen Gesetzentwurf sehr genau anschauen", sagte CSU-Generalsekretär Markus Blume dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Donnerstagsausgaben).

"Wir dürfen nicht die falschen Anreize setzen." Zunächst sei zwingend notwendig, dass die SPD dem "Geordnete-Rückkehr-Gesetz" von Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU) zustimme. "Denn Humanität und Ordnung gehören für uns untrennbar zusammen", so der CSU-Generalsekretär. Blume übte scharfe Kritik am Kurs der SPD beim Thema Flüchtlinge und Integration: "Bundesfinanzminister Scholz muss sich fragen lassen, warum die SPD für eine Taschengelderhöhung für Asylbewerber ist, aber andererseits die Integrationsmittel für die Kommunen radikal zusammenstreichen will. Das passt nicht zusammen. Wir dürfen die Kommunen bei der langfristigen Generationenaufgabe der Integration nicht alleine lassen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-122339/csu-fuerchtet-fehlanreize-bei-reform-der-asylbewerberleistungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619